

Änderungen der Förderprogramme 2021 (BEG in der Praxis (WG))

Achtung: alle Angaben zur BEG (EM) beziehen sich auf die Richtlinie Stand: 17.12.2020 veröffentlicht im Bundesanzeiger am 30.12.2020
und die Richtlinie BEG (WG) vom 17.12.2020 (BMWI) Veröffentlichung geplant 01/2021
TMA Stand: 17.12.2021

Praxisdialog 28.01.2021 in Kooperation mit



BEG in der Praxis (WG)

- **Warum** BEG
 - **Was** ist neu ?
 - **Was** bleibt ?
 - **Was** geht ?
-
- **Wie** geht es weiter ?
 - **Was** fehlt uns noch ?



BEG in der Praxis (WG)

- **Warum** BEG
- **Was** ist neu ?
- **Was** bleibt ?
- **Was** geht ?

*Wir werden mit dem Denken
von gestern,
nicht das Morgen gestalten*

- **Wie** geht es weiter ?
- **Was** fehlt uns noch ?

Warum BEG ?

35 % Endenergieverbrauch
30% CO 2 Emissionen

werden in Deutschland durch Gebäudesektor
verursacht

Ziel:

Klimaneutraler Gebäudebestand bis 2050

Teilschritte in den Jahren 2020 – 2030- 2050

Was wir heute bauen, muss zukunftstauglich sein



©BMWi 2017

Förderung für energetische Gebäudesanierung

Was bleibt ?

Der bewährte und international vorbildhafte Dreiklang von:



Scorecards on best and worst policies for a green new deal

Niklas Höhne, Jan Burck, Katja Eisbrenner, Marion Vieweg and Linde Griellhuber

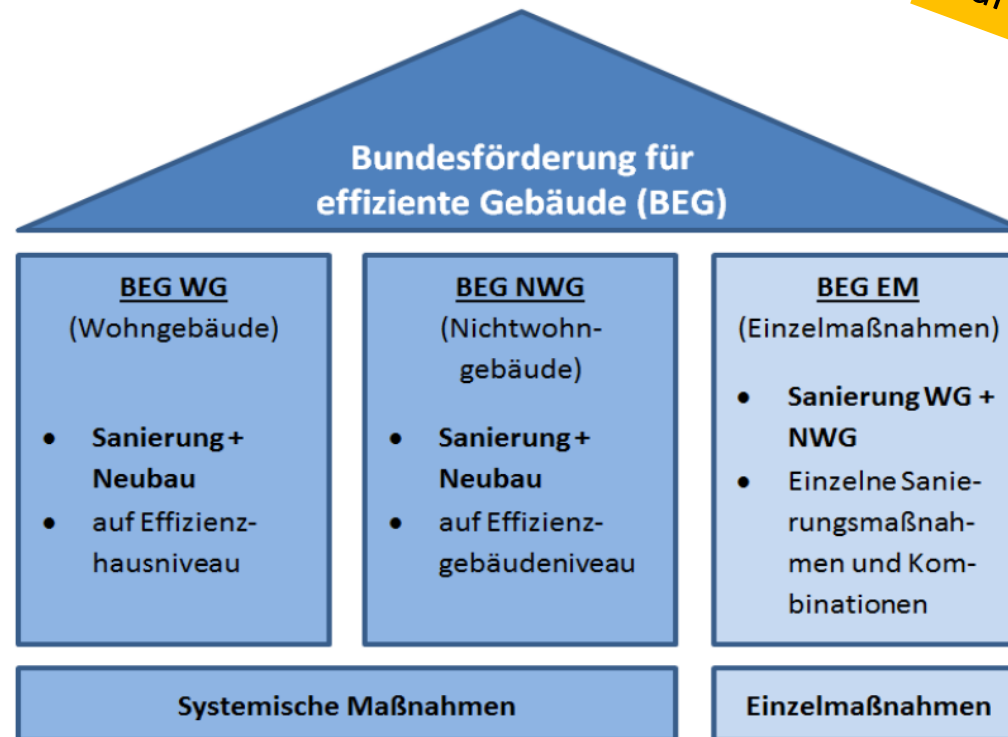
2009; WWF

- **Fordern** (im Ordnungsrecht GEG ua.)
- **Fördern** (zukünftig unter einem Dach: BEG)
- **Informieren und Beraten** (Energieberatung ua.)

Ausblick auf die Änderungen der Gebäudeförderung ab 2020

Grundstruktur der neuen BEG

Änderung Gebäudeförderung startete in 2020



Förderung für energetische Gebäudesanierung

Was ist neu ?

20 - 30 - 50

- Steuerliche Abschreibung (seit 01.01.2020)
- EBS (KfW)+MAP+APEE+HZO = BEG; *ein Antrag für alles*
- TMA für alle Fördervarianten identisch !
- aber unterschiedliche Prozessumsetzung und QS - Standards (besonders in der steuerlichen Abschreibung bei EM)

Steuerliche Förderung für energetische Gebäudesanierung

Seit 2020 ergänzt die steuerliche Förderung die bestehenden, investiven Förderprogramme des Bundeswirtschaftsministeriums.

- Einzelmaßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz und zum Heizen mit erneuerbaren Energien mit bis zu 20 Prozent über einen Zeitraum von drei Jahren steuerlich in Abzug gebracht (für Privatnutzer)
- Baubegleitung und Fachplanung bis zu 50 Prozent der Kosten steuerlich absetzbar

Die steuerliche Förderung ist zum 1. Januar 2020 in Kraft getreten und kann erstmalig mit der Steuerklärung im Jahr 2021 geltend gemacht werden.

»»» Energieeffizient Bauen und Sanieren (Wohngebäude)

Förderstufen ab 24.01.2020 (alte Werte in Klammern)

Förderstufen Sanierung
KfW-Effizienzhaus 55
KfW-Effizienzhaus 70
KfW-Effizienzhaus 85
KfW-Effizienzhaus 100
KfW-Effizienzhaus 115
KfW-Effizienzhaus Denkmal
Einzelmaßnahmen

Förderkredit		
Förderhöchstbetrag je Wohneinheit	Zinssatz	Tilgungszuschuss
120.000 EUR (100.000 EUR)	0,75 % p.a. effektiv *	40 % (27,5 %)
		35 % (22,5 %)
		30 % (17,5 %)
		27,5 % (15 %)
		25 % (12,5 %)
		25 % (12,5 %)
50 TEUR		20 % (7,5 %)

Investitionszuschuss (430)	
Zuschusshöhe	Förderhöchstbetrag je Wohneinheit
40% (30 %)	48.000 EUR (30.000 EUR)
35% (25 %)	42.000 EUR (25.000 EUR)
30% (20 %)	36.000 EUR (20.000 EUR)
27,5% (17,5 %)	33.000 EUR (17.500 EUR)
25 % (15 %)	30.000 EUR (15.000 EUR)
25 % (15 %)	30.000 EUR (15.000 EUR)
20 % (10 %)	10.000 EUR (5.000 EUR)

oder

Förderstufen Neubau
KfW-Effizienzhaus 40 Plus
KfW-Effizienzhaus 40
KfW-Effizienzhaus 55

Förderkredit		
Förderhöchstbetrag je Wohneinheit	Zinssatz	Tilgungszuschuss
120.000 EUR (100.000 EUR)	0,75 % p.a. effektiv *	25 % (15 %)
		20 % (10 %)
		15 % (5 %)

- Neu (geplant mit BEG I/2021)
- Wegfall EFH 115
 - Zusatzbonus für
 - NH Klasse (nur Neubau)
 - EE Klasse (Neubau/Bestand)

»» Energieeffizient Bauen und Sanieren (Wohngebäude)

Förderstufen ab 24.01.2020 (alte Werte in Klammern)

Förderstufen Sanierung	Förderkredit			Investitionszuschuss (430)	
	Förderhöchstbetrag je Wohneinheit	Zinssatz	Tilgungszuschuss	Zuschusshöhe	Förderhöchstbetrag je Wohneinheit
KfW-Effizienzhaus 55	120.000 EUR (100.000 EUR)	0,75 % p.a. effektiv *	27,5 % (17,5 %)	40% (30 %)	48.000 EUR (30.000 EUR)
KfW-Effizienzhaus 70			27,5 % (15 %)	35% (25 %)	42.000 EUR (25.000 EUR)
KfW-Effizienzhaus 85			25 % (12,5 %)	30% (20 %)	36.000 EUR (20.000 EUR)
KfW-Effizienzhaus 100			25 % (12,5 %)	27,5% (17,5 %)	33.000 EUR (17.500 EUR)
KfW-Effizienzhaus 115			25 % (12,5 %)	25 % (15 %)	30.000 EUR (15.000 EUR)
KfW-Effizienzhaus Denkmal			25 % (12,5 %)	25 % (15 %)	30.000 EUR (15.000 EUR)
Einzelmaßnahmen			20 % (7,5 %)	20 % (10 %)	10.000 EUR (5.000 EUR)

Förderstufen Neubau	Förderkredit		
Förderhöchstbetrag je Wohneinheit	Zinssatz	Tilgungszuschuss	
KfW-Effizienzhaus 40	0,75 % p.a. effektiv *	25 % (15 %)	
KfW-Effizienzhaus 55		20 % (10 %)	
KfW-Effizienzhaus 55		15 % (5 %)	

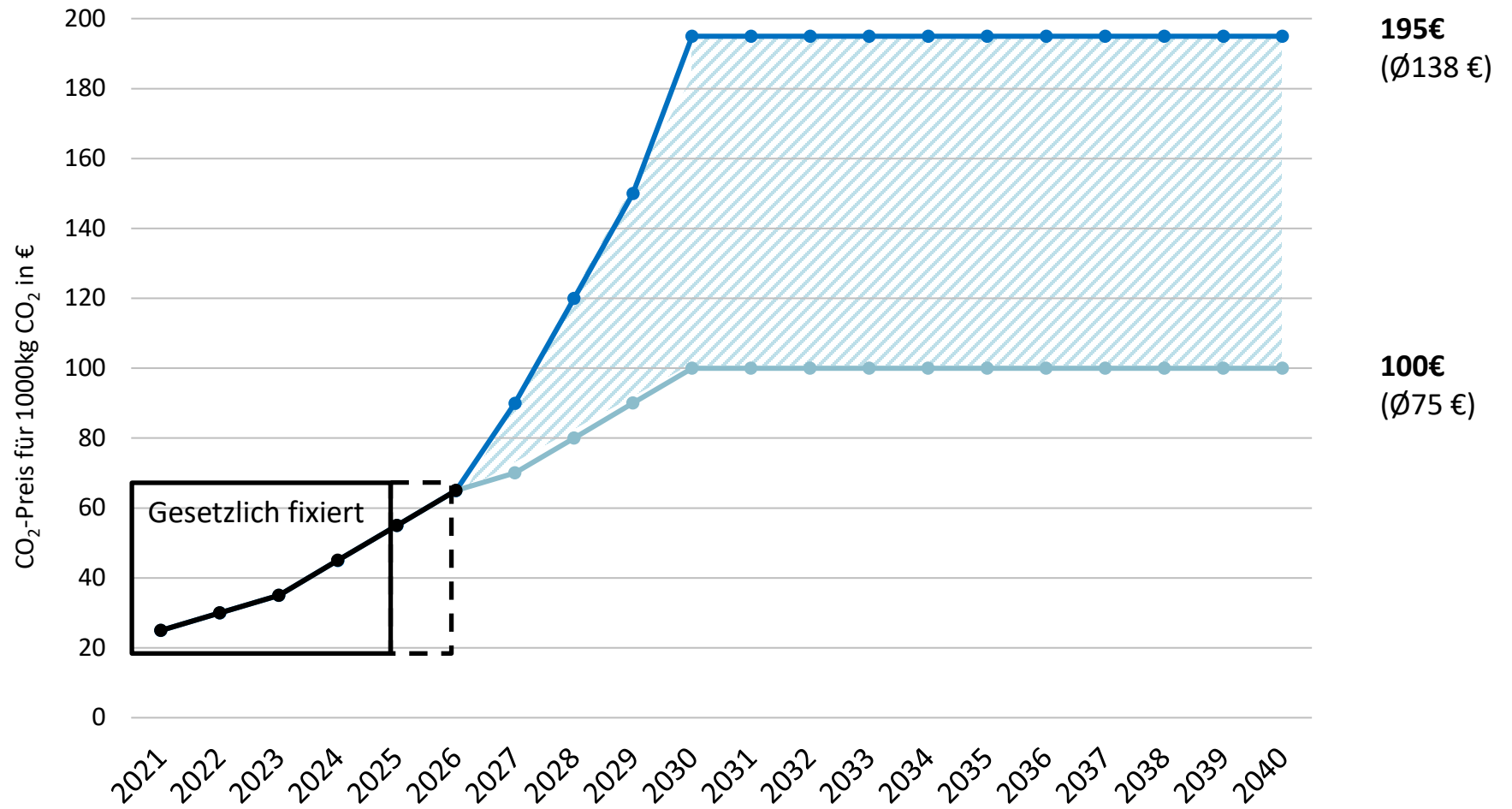
Gilt unverändert bis zum 30.06.2021 für EFH; Kombination mit BEG EM möglich, wenn keine Doppelförderung; ab neu: 07/2021 BEG (WG) 430 EM seit 01.01.2021 in BEG EM bei BAFA förderfähig

oder

- Neu: ab 07/2021
- Wegfall EFH 115
 - Zusatzbonus für NH Klasse (nur Neubau)
 - EE Klasse (Neubau+Bestand)

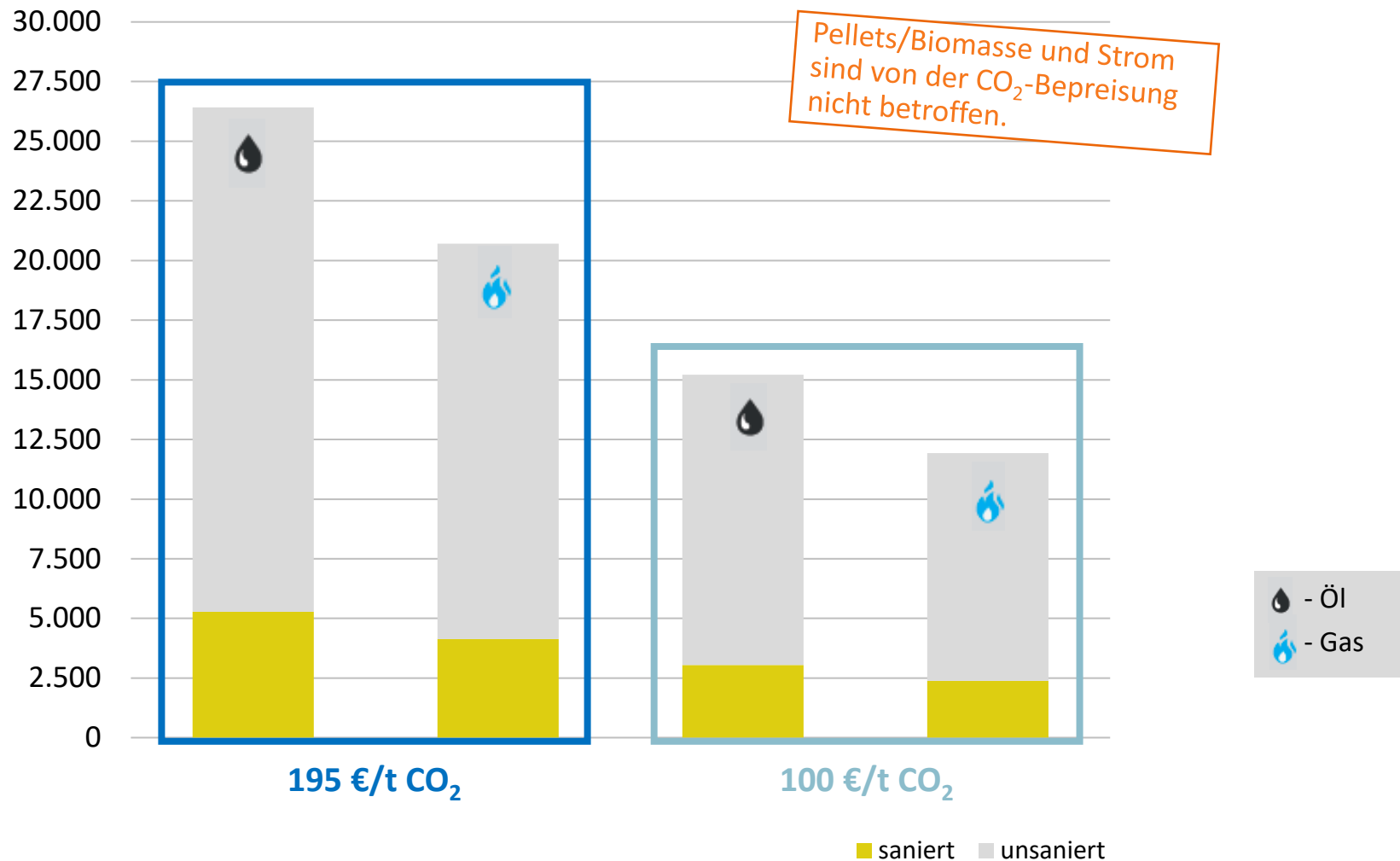
Ab 2021 CO₂-
Bepreisung auch im
Wärmemarkt: Ein
Sanierungsgrund
mehr

CO₂-Bepreisung



Berechnungsbeispiel CO₂-Bepreisung

CO₂-Preis aufsummiert über 20 J. in €; (Basis: unsanierter Altbau mit ca. 30.000 kWh Wärmebedarf / Jahr)





Förderung für energetische Gebäudesanierung

Was ist neu ?

20 - 30 - 50

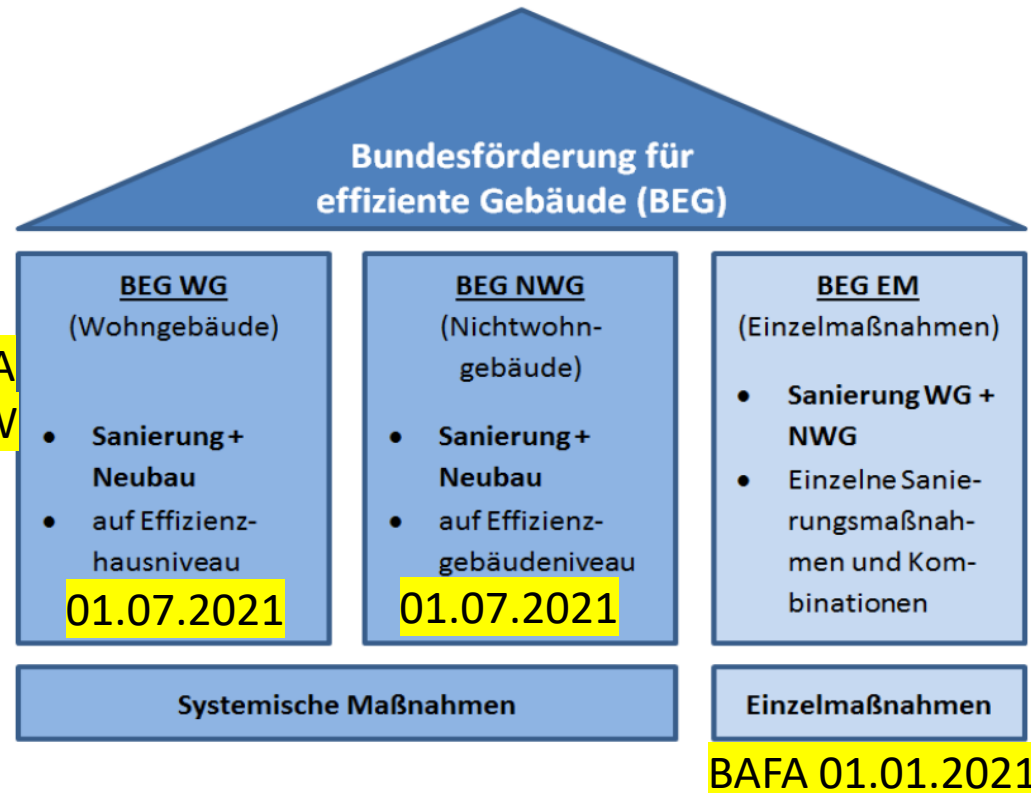
- Steuerliche Abschreibung
- EBS (KfW)+MAP+APEE+HZO = BEG
- Zuschuss und Kreditvariante für alle Antragsteller
Zuschuss jetzt für alle : (außer : Bundes und landeseigene Unternehmen)
- Bonus für Nachhaltigkeit und Erneuerbare Energien bei EFH ; BEG (WG) ab 07/2021
- Austauschpflicht(Anlagen) kein Ausschluss von Förderfähigkeit
- TMA für alle Fördervarianten (Kredit,Zuschuss,steuerliche Abschreibung) identisch !
- Baubegleitung bei allen Maßnahmen förderfähig, direkt mit Investitionsantrag, deutliche Erhöhung der Fördersätze

(Details in den Richtlinien un d Merkblättern und den FAQ zur BEG) www.bmwi.de/BEG


Gebäudeförderung ab 2021 (Zeitplan)

Grundstruktur der neuen BEG

Zuschuss
BEG (WG/NWG)
ab 01.2023 bei BAFA
Bis 12/2022 bei KFW



BEG - Förderungen für das Heizen mit erneuerbaren Energien ab 2021 = 2020 + iSFP Bonus+Fördersumme erhöht 60.000 €/Maßnahme und Jahr ; ab 07/2021 auch als Kredit

 **Förderung für das Heizen mit erneuerbaren Energien ab 2020**
Weitere Informationen finden Sie unter: www.bafa.de/ee

Maßnahme	Förderung
Solarthermie	30 %
Biomasse	bis zu 45 %
Wärmepumpe	bis zu 45 %
Gas-Hybridheizung	bis zu 40 %

Austausch einer Ölheizung

Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

© BAFA



KfW-Förderprogramme 2020 - Energieeffizient Bauen und Sanieren: Wichtige Änderungen im Überblick

Seit 01.01.2020 - Die Förderung von Öl-Brennwertkesseln, ölbetriebenen Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen, Ölhybridheizungen sowie Gas-Brennwertkesseln ist für Wohn- und Nichtwohngebäude eingestellt.

Änderungen für WG und NWG in Bezug auf erneuerbare Energien/Öl ab 01.01.2020; **gilt weiterhin (auch 167) bis 30.06.2021 außer Zuschüsse für EM (auch NWG) sind ab 01.01.2021 beim BAFA)**

Programm	Änderungen
Energieeffizient Sanieren – Kredit (152) und Energieeffizient Sanieren – Zuschuss (430)	Ab dem 01.01.2020 wird auch bei Einzelmaßnahmen die Heizungsförderung fast komplett vom BAFA übernommen. Ausgeschlossen hiervon sind Öl- und Gas-Brennwert-Heizungen. Öl als Basis des Wärmeerzeugers wird ab 2020 nicht mehr gefördert.
Energieeffizient Bauen – Kredit (153)	Keine Förderung für den Einbau von Öl-Heizungen in ein KfW-Effizienzhaus.
Energieeffizienz Sanieren – Ergänzungskredit (167)	Kombinierte Heizungsanlagen mit Öl als Basis werden nicht mehr gefördert. Weiterhin besteht eine Förderung für erneuerbare Energien aus Solarthermie- und Biomasse-Anlagen, Wärmepumpen und Gas-Brennwertheizungen.
SANIERUNG/EINZELMASSNAHMEN - IKK – Energieeffizient Bauen und Sanieren (217), IKU – Energieeffizient Bauen und Sanieren (220) und Energieeffizient Bauen und Sanieren (277/278)	Kosten für Niedertemperatur-Kessel mit Öl und Gas sowie Wärmeerzeuger auf Basis von Öl sind nicht mehr förderfähig.
NEUBAU - IKK – Energieeffizient Bauen und Sanieren (218), IKU – Energieeffizient Bauen und Sanieren (219) und Energieeffizient Bauen und Sanieren (276)	Förderungen werden für Planungen ohne Einbau von Wärmeerzeuger auf Basis von Öl berücksichtigt.

Bundesförderung für effiziente Gebäude –Wohngebäude **neu ab 07/2021**

Effizienzhaus-Standards im Neubau:

Effizienzhaus	40 Plus	40	55
Q_P in % von $Q_{P,REF}$	40	40	55
H'_T in % von $H'_{T,REF}$	55	55	70
EE-Paket	EE-Paket	EE-Paket	EE-Paket
NH-Paket	NH-Paket	NH-Paket	NH-Paket
Plus-Paket	Plus-Paket	-	-

Effizienzhaus-Standards in der Sanierung:

Effizienzhaus	40	55	70	85	100	Denkmal
Q_P in % von $Q_{P,REF}$	40	55	70	85	100	160
H'_T in % von $H'_{T,REF}$	55	70	85	100	115	-
EE-Paket	EE-Paket	EE-Paket	EE-Paket	EE-Paket	EE-Paket	EE-Paket

Neu mit BEG:
Wegfall EFH 115 ab 07/2021
Erleichterung für EFH Denkmal
(Ht`nicht mit festem Grenzwert !)
EE und NH Klassen

Bundesförderung für effiziente Gebäude –Wohngebäude **neu ab 07/2021**

Effizienzhaus-Standards im Neubau:

Effizienzhaus	40 Plus	40	55
Q_P in % von $Q_{P,REF}$	40	40	55
H'_T in % von $H'_{T,REF}$	55	55	
EE-Paket	EE-Paket		
NH-Paket	NH-Paket		NH-Paket
Plus-Paket		-	-

Bilanzierung bis 30.06.2021 noch nach EnEV bei KfW; GEG kann schon angewendet werden
Ab 07/2021 Bilanzierung EFH auf BASIS GEG (2020)

	40	55	70	85	100	Denkmal
Q_P in % von $Q_{P,REF}$	40	55	70	85	100	160
H'_T in % von $H'_{T,REF}$	55	70	85	100	115	-
EE-Paket	EE-Paket	EE-Paket	EE-Paket	EE-Paket	EE-Paket	EE-Paket

Neu mit BEG:
Wegfall EFH 115 ab 07/2021
Erleichterung für EFH Denkmal
(Ht`nicht mit festem Grenzwert !)
EE und NH Klassen

Informieren für Multiplikatoren und Expert*innen

Nutzen Sie **ausschließlich die Originalquellen** oder unabhängige Multiplikatoren (Zukunft Altbau ; DEN e.V.)

FAQ und Auslegungen zur BEG werden gemeinsam von BMWi BAFA KfW und dena abgestimmt

www.bmwi.de/Redaktion/DE/FAQ/BEG/faq-bundesfoerderung-fuer-effiziente-gebäude.html

www.kfw.de/BEG

[www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente Gebäude](http://www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente_Gebäude)



Informieren für Multiplikatoren und Expert*innen

FAQ und Änderungen finden Sie:

- Newsletter der Expertenliste

mit Archiv zu den Änderungen

- DEN Newsletter (Nr. 1 bei 80% der DEN Mitglieder als Informationsquelle(1172020)

- www.bmwi.de BEG

- www.kfw.de

- www.bafa.de

Nachfragen an BAFA und KfW

- **NEU** : Infoletter Expertenliste 2021/2 mit Kontaktinformation zu BEG (EM) und Kontaktformularen zu BAFA und KfW info@energie-effizienz-experten.de
- www.kfw.de und infocenter@kfw.de sowie (Wohnungsbauprogramme): 0800-539 9002
- www.bafa.de/beg dort über Kontaktformular oder 06196-9081625
- (Stand: 29.01.2021)



Förderwegweiser Energieeffizienz



Leichte Sprache



Gesetze & Normen Beraten & Finanzieren Planen & Umsetzen Nachhaltig & Klimaneutral Service



Gesetze & Normen

EPBD, GEG, EnEG, EEG, Bundes-Immissionsschutzgesetz, EEWärmeG, EnEV, HeizkostenV
in der Rubrik Gesetze & Normen gibt es einen Überblick über das Energieeinsparrecht in
Deutschland.

www.febs.de

Förderansätze für Gebäudesanierung



Antrag vor
Beauftragung

ENTWEDER

Tilgungszuschüsse (Kredit)
und Zuschüsse bisher
(derzeit Übergang zu BEG)

KFW

- Einzelmaßnahme
- Baubegleitung
- Effizienzhaus



BAFA

- Heizungstausch
- Vor-Ort-Energieberatung

Zuschüsse gemäß BEG
ab 01.01.2021

- Einzelmaßnahme inkl.
Heizungstausch
- Baubegleitung

Tilgungszuschüsse (Kredit)
und Zuschüsse gemäß BEG
ab 01.07.2021

- Effizienzhaus
- Vor-Ort-Energieberatung



Nach Maßnahme
über Steuererklärung

ODER

**STEUERLICHE
BEGÜNSTIGUNG**

- Nur für Eigennutzer
- Technische Anforderung
wie bei BEG-Einzel-
maßnahmen
- Fachunternehmens-
nachweis erforderlich

iSFP- und EE-Bonus

iSFP-Bonus

+5%

Ist eine energetische Sanierungsmaßnahme Bestandteil eines iSFP so erhöht sich der für diese Maßnahme vorgesehene Fördersatz um zusätzliche fünf Prozentpunkte**.*

Bedingung ist, dass die Maßnahme innerhalb von max. 15 Jahren nach Erstellung des iSFP umgesetzt wird.

Betrifft Einzelmaßnahmen und Effizienzhäuser.

+

EE-Bonus

+5%

Einen zusätzlichen Bonus von fünf Prozentpunkte erhalten diejenigen, die eine Heizung einbauen, die zu mindestens 55 Prozent mit Erneuerbaren Energien betrieben wird.

Betrifft nur Effizienzhäuser.

* Der individuelle Sanierungsfahrplan (iSFP) stellt die aufeinander abgestimmten Schritte einer energetischen Sanierung dar.

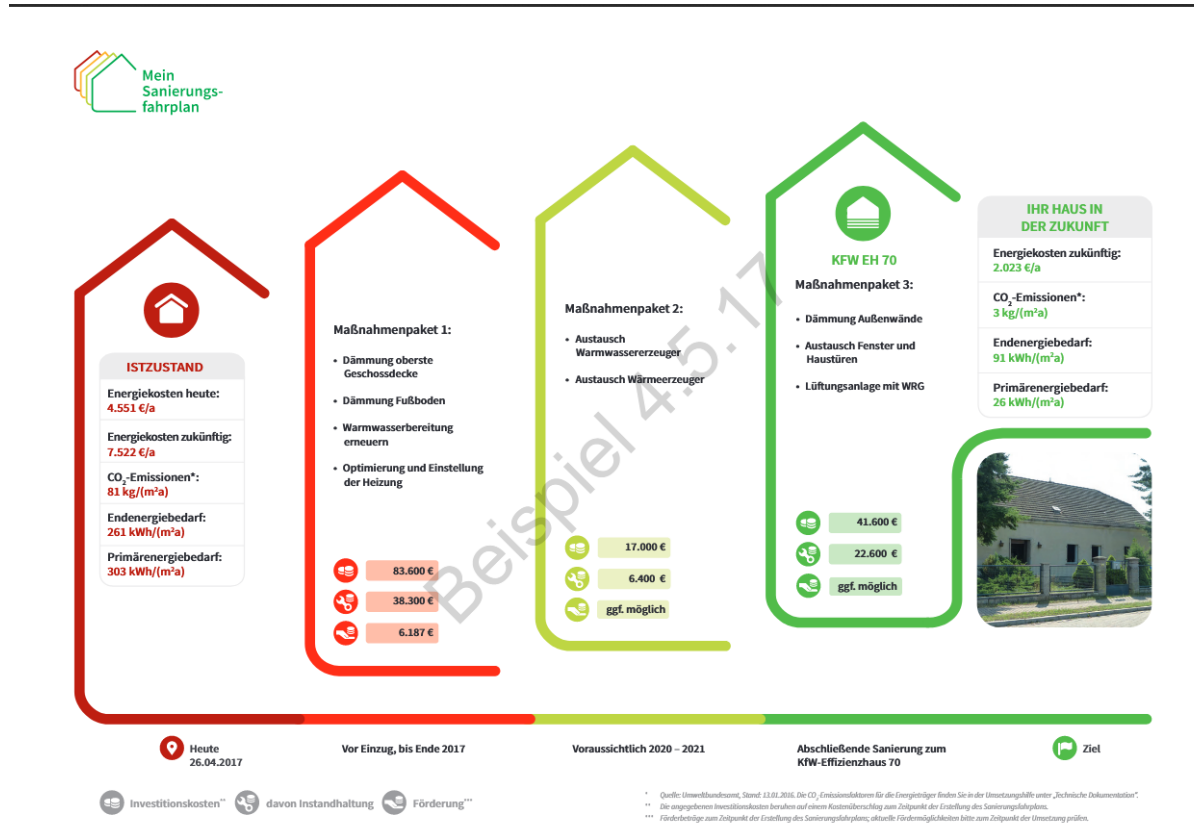
** Davon ausgenommen bleiben im Zusammenhang mit der Umsetzung der Maßnahme vorgenommene Leistungen nach Nummer 5.5 der Richtlinie.

Quelle: BEG, Stand 17.12.2020 (<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Artikel/Energie/bundesfoerderung-fuer-effiziente-gebaeude-beg.html>)

Sanierungsfahrplan mit Variantenkombinationen

Gebäude	Einzelkriterial		Gebäudekennzahlen		Berechnung erfolgt nach ENEV, DIN 4108 + DIN 4702-10											
	Adresse	Eigentümer	Luftvolumen: 2.879 m³	Bruttovolumen V _b : 3.600 m³	Foto 1		Foto 2		Querschnitt		Grundriss		Innenansicht			
Adresse: Nikolaistraße 35, 06667 Weißenfels Eigentümer: Stadt Weißenfels Baujahr: 1799 Nutzung im Bestand: o. Bz. Leihstand, zurzeit: EG: Handel, OG: Wohnen Nutzung geplant: EG: Handel / Gewerbe / Gastronomie, OG: Wohnen bzw. wohnröhlich / Büro Sanierungszustand: starke, auch konstruktive Schäden, konstruktive Sicherung der hofseitigen Außenwand erfolgt zur Zeit, weitere Sicherungen von Dach und Decken sind geplant besonders erhaltenenswert: Stuckdecken, sonst kaum Ausstattung erhalten, keine weiter verwendbare Haustechnik																
REISTAND	B	ANIERUNGSVARIANTE	SV 01	ANIERUNGSVARIANTE	SV 02	ANIERUNGSVARIANTE	SV 03	ANIERUNGSVARIANTE	SV 04	ANIERUNGSVARIANTE	SV 05	ANIERUNGSVARIANTE	SV 06	ANIERUNGSVARIANTE	SV 07	
Gebäudehülle**	„theoretischer“ Bestand	U-Wert W/m²K	keine Änderung der Gebäudehülle	Mindestwärmeschutz der Hülle nach DIN 4108-2	U-Wert W/m²K	Mindestwärmeschutz der Hülle nach DIN 4108-2	Mindestwärmeschutz der Hülle nach DIN 4108-2	Mindestwärmeschutz der Hülle nach DIN 4108-2	optimierter Wärmeschutz	U-Wert W/m²K	optimierter Wärme-schutz + VWF Hochbau + Wärmebrückennachweis	U-Wert W/m²K	optimierter Wärmeschutz			
Dach	Lohnmaldecke zwischen Sparren, verputzt	1,30	= Bestand	Zwischensparrendämmung, 20 cm WLG 040 + Unterdeckplatte HWF	0,25	= SV 02	= SV 02	= SV 02	Untersparrendämmung, 8 cm WLG 040 + Zwischensparrendämmung, 20 cm WLG 040 + Unterdeckplatte HWF	0,17	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	
oberste Geschosdecke	Holztafeldecke mit Lehmweildecke	0,74	= Bestand	Dämmstoffauflage 16 cm WLG 040	0,19	= SV 02	= SV 02	= SV 02	Dämmstoffauflage 24 cm WLG 040	0,14	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	
Außenwände Straße	Sandstein teilweise verputzt	1,36	= Bestand	Innenwärmeschutz 6 cm WLG 075, Wärmeeinsparputz oder Dämmplatte + Putz	0,72	= SV 02	= SV 02	= SV 02	Innenwärmeschutz 6 cm WLG 075, Wärmeeinsparputz o, Dämmplatte + Putz,	0,65	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	
Bretterläden Straße	Sandstein oder Ziegelmauerwerk	1,22	= Bestand	Innenwärmeschutz 6 cm WLG 075, Wärmeeinsparputz oder Dämmplatte + Putz	= SV 02	= SV 02	= SV 02	= SV 02	Innenwärmeschutz 8 cm WLG 045, Dämmplatte + Putz	0,38	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	
Außenwände Hof	Überwiegend neues Ziegelmauerwerk, s. T. Sandstein	1,23	= Bestand	Wärmeeinsparputz 4 cm WLG 070 außen	0,73	= SV 02	= SV 02	= SV 02	Wärmeeinsparputz 4 cm WLG 070 außen,	0,73	wärmeeinsparputz vorgehängte hinterlüftete Fassade (VHF)	0,24	= SV 05	= SV 05	= SV 05	
Fenster	Straße OG-Annahme Standard 1994: Holzfenster mit Isolverglasung	2,70	= Bestand	Straße: Kastenfenster Holz	1,60	= SV 02	= SV 02	= SV 02	Straße: Kastenfenster Holz,	1,30	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	
	EG und Hof: Holzfenster	5,00	= Bestand	Hof: Einfachfenster Holz mit WSV	1,40	= SV 02	= SV 02	= SV 02	Hof: Einfachfenster Holz mit WSV	1,30	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	
Fußboden	Regelplatte über KG, Schichtdämmung und Dielen auf Lagerholm	1,07	= Bestand	10 cm Dämmplatten WLG 040	0,32	= SV 02	= SV 02	= SV 02	20 cm Dämmplatten WLG 040	0,18	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	
H _t	1,429 W/m²K (ENEV 2009 / Referenzwert = 0,402)	1,429 W/m²K	0,634 W/m²K	0,634 W/m²K	0,634 W/m²K	0,634 W/m²K	0,634 W/m²K	0,634 W/m²K	0,548 W/m²K	0,661 W/m²K	0,544 W/m²K	0,544 W/m²K	0,544 W/m²K	0,544 W/m²K	0,544 W/m²K	
Luftwechselrate	1,00 h⁻¹ (Abbau ohne Dichtungen)	1,00 h⁻¹ (Abbau ohne Dichtungen)	0,70 h⁻¹ (ohne Dichtungsprüfung)	0,60 h⁻¹ (mit Dichtungsprüfung)	0,28 h	0,28 h	0,28 h	0,28 h	0,28 h	0,28 h	0,28 h	0,28 h	0,28 h	0,28 h	0,28 h	
DENA-Vergleich																
Anlagentechnik	„theoretischer“ Bestand	Umstellung auf Fernwärme keine Lüftungsanlage	Umstellung auf Fernwärme keine Lüftungsanlage	Umstellung auf Fernwärme zentrale Abluftanlage (ohne WRG)	Umstellung auf Fernwärme zentrale Abluftanlage mit WRG	Umstellung auf Fernwärme zentrale Abluftanlage mit WRG	Umstellung auf Fernwärme zentrale Abluftanlage mit WRG	Umstellung auf Fernwärme zentrale Abluftanlage mit WRG	Umstellung auf Fernwärme zentrale Abluftanlage mit WRG	Umstellung auf Fernwärme zentrale Abluftanlage mit WRG	Umstellung auf Fernwärme zentrale Abluftanlage mit WRG	Umstellung auf Fernwärme zentrale Abluftanlage mit WRG	Umstellung auf Fernwärme zentrale Abluftanlage mit WRG	Umstellung auf Fernwärme zentrale Abluftanlage mit WRG	Umstellung auf Fernwärme zentrale Abluftanlage mit WRG	
Heizung	zentral Gas-Heiztemperaturkessel vor 1994 Heizkörper in Fenesterräumen, 90/70°C Thermostate vor 1994 Überdimensionierung Leitungen ungenügend gedämmt	zentral Fernwärme Heizkörper in Fenesterräumen, 90/70°C Thermostate vor 1994 hydraulischer Abgleich, neue Pumpen, Strömungsgeregelt Leitungen nach EN19 gedämmt	zentral Fernwärme, KWK fossil Heizkörper in Fenesterräumen, 55/40°C Thermostate vorinstallierbar, hydraulischer Abgleich, neue Pumpen, Strömungsgeregelt Leitungen nach EN19 gedämmt	= SV 02	= SV 02	= SV 02	= SV 02	= SV 02	zentral Fernwärme, KWK fossil Flächenheizung, 35/28°C optimierte Regelung, hydraulischer Abgleich, neue Pumpen, Strömungsgeregelt Leitungen nach EN19 gedämmt	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05	= SV 05
Warmwasser	zentral, elektrisch	zentral, über Fernwärme	zentral, über Fernwärme	= SV 01	= SV 01	= SV 01	= SV 01	zentral, über Fernwärme	= SV 01	= SV 01	= SV 01	= SV 01	= SV 01	= SV 01	= SV 01	
Lüftung	Fensterlüftung, große Undichtigkeiten	= Bestand	Fensterlüftung	zentrale Abluftanlage	zentrale Abluftanlage mit WRG 80 %	zentrale Abluftanlage	zentrale Abluftanlage mit WRG 80 %	zentrale Abluftanlage	zentrale Abluftanlage mit WRG 80 %	= SV 04	= SV 04	= SV 04	= SV 04	= SV 04	= SV 04	
Klima	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	= SV 04	= SV 04	keine	keine	keine	keine	
Beleuchtung	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	Wohnungstypisch	
DENA-Vergleich																
Heizwärmebedarf	142 kWh/m²a	142 kWh/m²a	59 kWh/m²a	53 kWh/m²a	53 kWh/m²a	53 kWh/m²a	53 kWh/m²a	53 kWh/m²a	46 kWh/m²a	40 kWh/m²a	46 kWh/m²a	40 kWh/m²a	46 kWh/m²a	40 kWh/m²a	46 kWh/m²a	
Endenergiebedarf	242 kWh/m²a	242 kWh/m²a	85 kWh/m²a	81 kWh/m²a	81 kWh/m²a	81 kWh/m²a	81 kWh/m²a	81 kWh/m²a	57 kWh/m²a	51 kWh/m²a	57 kWh/m²a	51 kWh/m²a	57 kWh/m²a	51 kWh/m²a	57 kWh/m²a	
Primärenergiebedarf	291 kWh/m²a	291 kWh/m²a	123 kWh/m²a	123 kWh/m²a	123 kWh/m²a	123 kWh/m²a	123 kWh/m²a	123 kWh/m²a	87 kWh/m²a	84 kWh/m²a	87 kWh/m²a	84 kWh/m²a	87 kWh/m²a	84 kWh/m²a	87 kWh/m²a	
Energiebedarf																
Bewertung			KfW-Effizienzhause Dekimal	KfW-Effizienzhause Dekimal	KfW-Effizienzhause Dekimal	KfW-Effizienzhause Dekimal	KfW-Effizienzhause Dekimal	KfW-Effizienzhause Dekimal	KfW-Effizienzhause Dekimal	KfW-Effizienzhause 100	KfW-Effizienzhause Dekimal	KfW-Effizienzhause 100	KfW-Effizienzhause Dekimal	KfW-Effizienzhause Dekimal	KfW-Effizienzhause Dekimal	

iSFP mit Druckapplikation



iSFP mit Druckapplikation

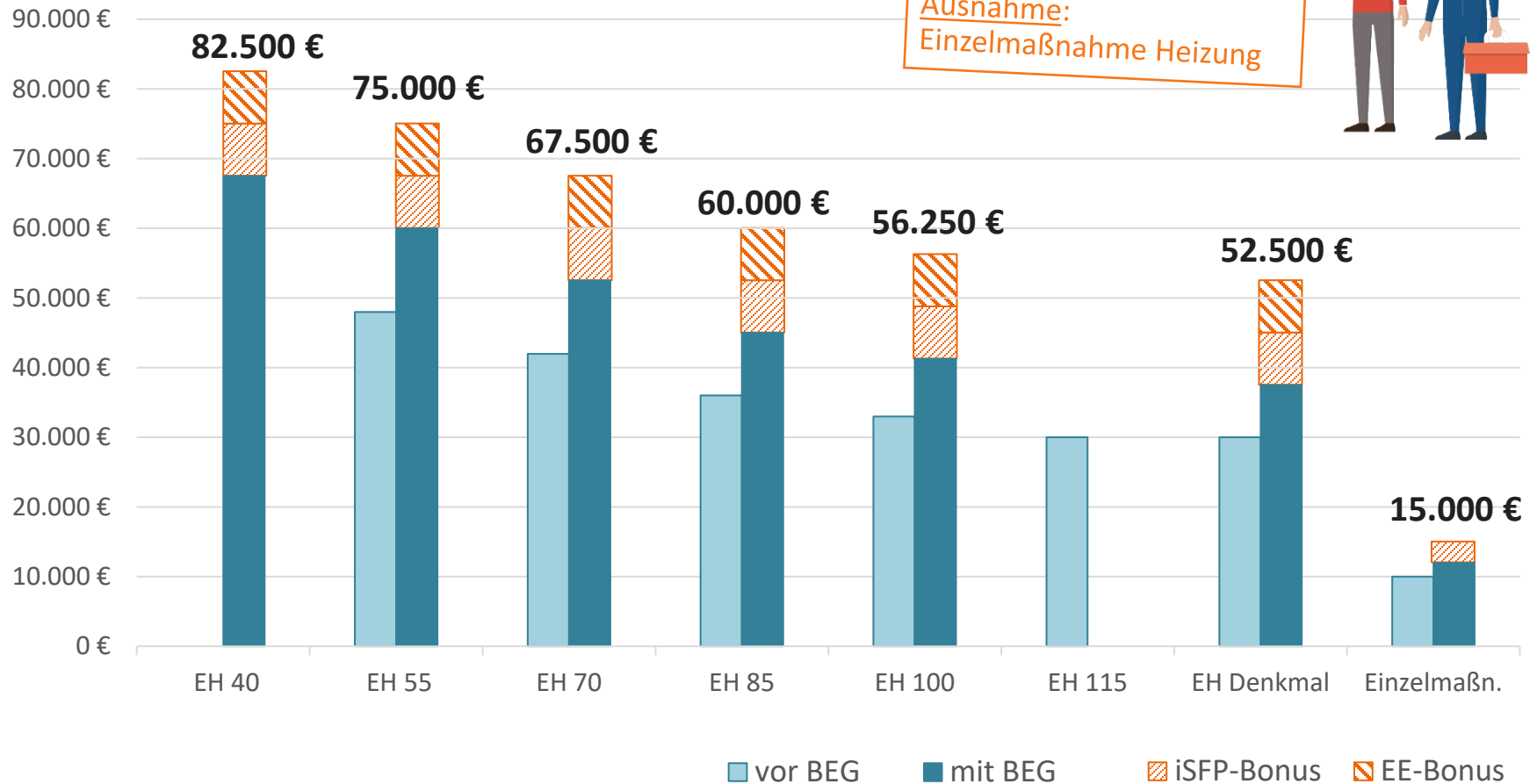


Bonus für Sanierungsfahrpläne die nach der neuen Richtlinie (11.10.2017) erstellt wurden ; hierzu werden die FAQ beim BMWi weiterentwickelt


Übersicht maximale Förderbeträge

je Wohneinheit / Kredit und Zuschuss

Beantragung:
Energieberater erforderlich
Ausnahme:
Einzelmaßnahme Heizung



Maximale Obergrenze Förderungen (Einzelmaßnahmen)

		Max. geförderte Kosten je Wohneinheit		
		Unabhängig	Mit Austausch- prämie Ölheizung 	Mit zusätzlichem iSFP-Bonus + 5 %
Heizung				
Biomasseanlage oder Wärmepumpe		21.000 €	27.000 €	24.000 € / 30.000 €
Solarkollektoranlage		18.000 €		21.000 €
EE-Hybride*		21.000 €	27.000 €	24.000 € / 30.000 €
Gas-Hybrid- heizung**	Erneuerbare Wärmeerzeugung direkt ab Installation	18.000 €	24.000 €	21.000 € / 27.000 €
	Renewable Ready***	12.000 €		15.000 €
Dämmung				
Dämmung der Gebäudehülle		12.000 €		15.000 €
Austausch von Fenstern/Türen		12.000 €		15.000 €
Sonnenschutzeinrichtungen		12.000 €		15.000 €

Antragsstellung: Einmal pro Kalenderjahr.
Mehrere Maßnahmen pro Antrag möglich
– bis zum maximalen Förderbetrag.



Förderwegweiser Förderdata

 Ein Angebot der febis Service GmbH

[Home](#) [Förderauskunft](#) [Förderservice](#) [News](#) [Über uns](#) [Partner](#) [Kontakt](#)

Fördermittelsuche Fördermittel finden - so geht es

FÖRDERGELDER FINDEN IN 2 MINUTEN. VÖLLIG KOSTENLOS.

Kurzer Fragebogen zu Ihrem Gebäude und Ihrem Modernisierungsvorhaben -
Ergebnis in wenigen Minuten

In Deutschland gibt es über 6.000 Förderangebote für Wohnhäuser, Mietwohngebäude, kommunale Einrichtungen und Gewerbeanlagen – Zuschüsse oder besonders günstige Darlehen. Viele davon in Ihrer Nähe. foerderdata hilft Ihnen, diese zu finden – einfach, schnell und völlig kostenlos.

1. Basisdaten zu Ihrem Gebäude



Bitte machen Sie ein paar allgemeine Angaben zum Haus oder zum geplanten Neubau.

Unsere Datenbank ermittelt daraus die passenden Förderprogramme für Sie.
In wenigen Minuten. Kostenlos zum Download.

Objektadresse

Postleitzahl der Immobilie:

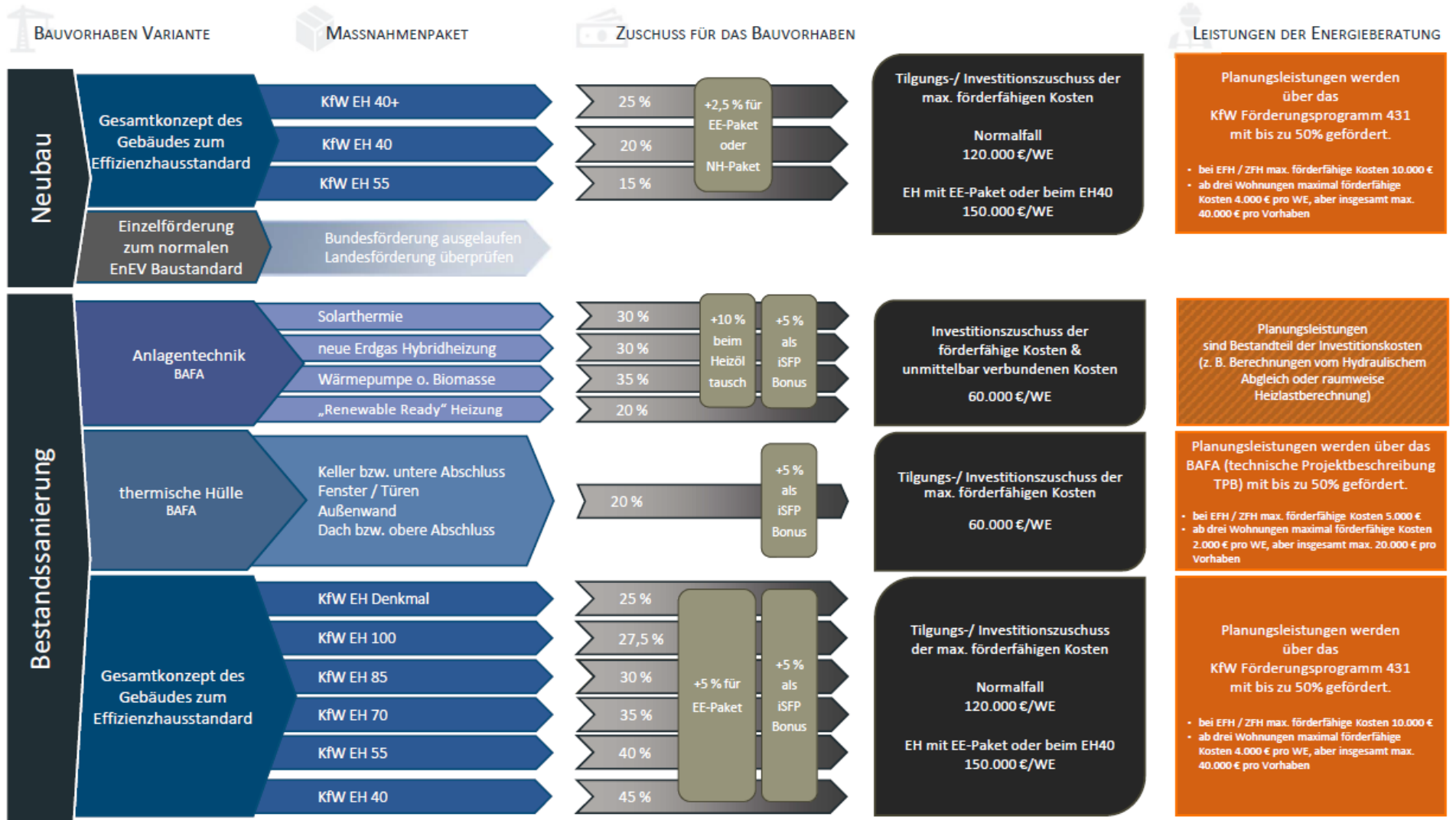
Antragsteller



Rufen Sie uns an:

06190 / 92 63 - 400

www.foerderdata.de



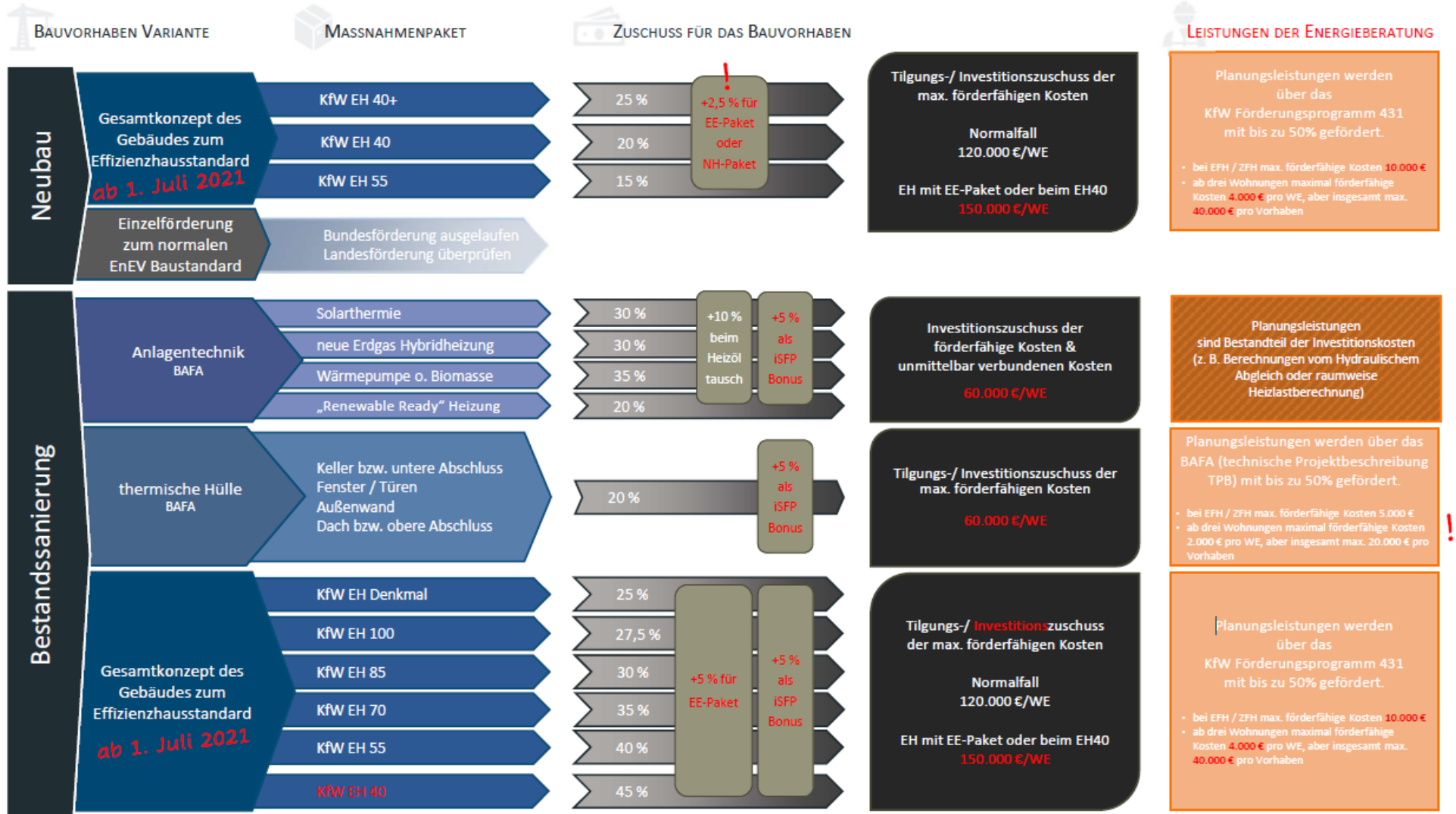
Hybridheizung
 Eine bivalente Wärmezeugung in der Kombination mit erneuerbare Energien, die mindestens 25% der Norm-Heizlast entspricht.

EE-Paket
 Das Erneuerbare-Energie-Paket entspricht eine jährliche Wärmezeugung aus zu über 55% erneuerbare Energien

NH-Paket
 Das Nachhaltigkeits-Paket ist durch ein Zertifikat zum Nachhaltigen Bauen nachweisen.

iSFP-Bonus
 Dieser Bonus gilt, wenn zuvor die geförderte Energieberatung „individueller Sanierungs-fahrplan“ durchgeführt wurde.

Weitere förderfähige Themen:
 Wärmenetz, Heizungsoptimierung, Ertragsvisualisierungen



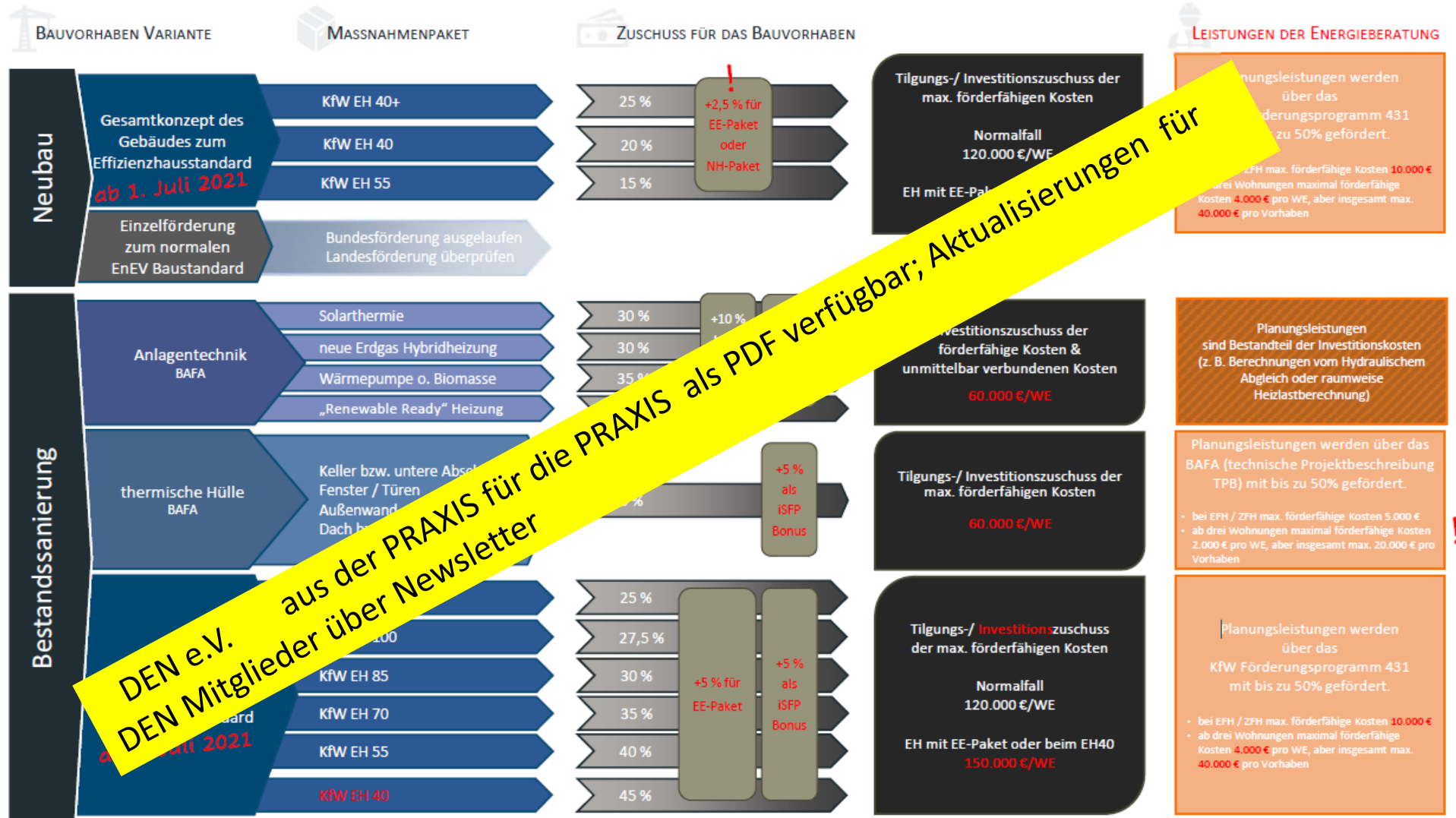
Hybridheizung
 Eine bivalente Wärmeerzeugung in der Kombination mit erneuerbare Energien, die mindestens 25% der Norm-Heizlast entspricht.

EE-Paket
 Das Erneuerbare-Energie-Paket entspricht eine jährliche Wärmeerzeugung aus zu über 55% erneuerbare Energien

NH-Paket
 Das Nachhaltigkeits-Paket ist durch ein Zertifikat zum Nachhaltigen Bauen nachweisen.

iSFP-Bonus
 Dieser Bonus gilt, wenn zuvor die geförderte Energieberatung „individueller Sanierungsfahrplan“ durchgeführt wurde.

Weitere förderfähige Themen:
 Wärmenetz, Heizungsoptimierung, Ertragsvisualisierungen



Hybridheizung
 Eine bivalente Wärmeerzeugung in der Kombination mit erneuerbare Energien, die mindestens 25% der Norm-Heizlast entspricht.

EE-Paket
 Das Erneuerbare-Energie-Paket entspricht eine jährliche Wärmeerzeugung aus zu über 55% erneuerbare Energien

NH-Paket
 Das Nachhaltigkeits-Paket ist durch ein Zertifikat zum Nachhaltigen Bauen nachweisen.

iSFP-Bonus
 Dieser Bonus gilt, wenn zuvor die geförderte Energieberatung „individueller Sanierungsfahrplan“ durchgeführt wurde.

Weitere förderfähige Themen:
 Wärmenetz, Heizungsoptimierung, Ertragsvisualisierungen

Sanierung einer
Doppelhaus-
hälfte
(Auszug aus
KFW Expertentag
2019
hasler/klempno
w)

Alle Fotos: diana Hasler
www.dianahasler.de

Einzeleigentümer,
**Gebäude teilsaniert, Dach
und Innenausbau fertig,**
Anlass: Neuvermietung





Beratungsprozess

Bauherrenwillen:

Behutsame energetische Verbesserung

Rolle Energieberater:

Gleichzeitig Architekt

Recherche:

Recherche Rahmensetzungen (Satzung, Bauordnung),
Recherche Siedlungs- und Bauhistorie

Beratungsergebnis:

Wiederaufnahme historischer Gestaltungselemente
(Fensterteilung, Fensterläden, Putzstruktur, Farbigkeit,
geschlossene Dachfläche), - Fensterteilung über Anforderungen
der Gestaltungssatzung hinaus –

Förderung

Einzelmaßnahmen nach den technischen Mindestanforderungen
für Denkmale und sonstige besonders erhaltenswerte
Bausubstanz

Details

Traufgesims

Dachsanierung
erfolgte zuvor

ohne

Berücksichtigung

spätererAW-

Dämmung



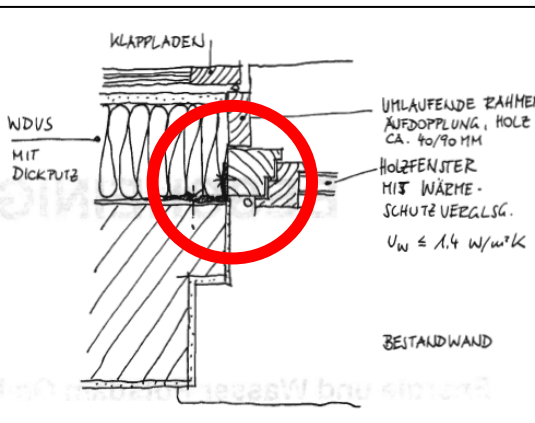
Borsigsiedlung
Berlin
Heiligensee

Details

Traufgesims
Dachüberstand
Auswahl von
Spezialdämmung
um TMA EM zu
erfüllen



Details Fenster und Sonnenschutz



Borsigsiedlung
Berlin
Heiligensee

Details

Fenster und
Sonnenschutz



Borsigsiedlung Berlin Heiligensee

Ergebnis: „Musterhaus“

(Zitat im Rahmen des Bauherrenpreises
Reinickendorf 2014 (Belobigung in der
Kategorie Erhaltung historischer
Bausubstanz))



Mit Sanierungsfahrplan wäre ein EFH erreicht worden
so „nur“ Einzelmaßnahmen

Ergebnis
energetisch:

Bauteil	U-Wert Anforderung W/m ² K			U-Wert erreicht
	EnEV	KfW Altbau	KfW Denkmal	
Außenwände mit Außendämmung	0,24	0,20	0,20	0,16-0,19
Fenster	1,3	0,95	1,4	1,3



Fangen wir an : Ihre Fragen

Fazit:
Bauen ohne
Energieberatung
und
Sanierungsfahrplan
ist möglich,
aber
sinnlos und teuer !





Kontakt

**Vielen Dank für Ihre Fragen,
Hinweise und Aufmerksamkeit**

Kontakt:

Deutsches Energieberater-Netzwerk e.V.

Berliner Straße 257

63067 Offenbach

069 – 138 2633 -40

www.den-ev.de

info@den-ev.de

Kontakt marita Klemnow: klemnow@den-ev.de